

**WOCHENSCHAU  
VERLAG**

WOCHENSCHAU VERLAG  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Eschborner Landstr. 42-50  
60489 Frankfurt/M.  
Telefon: 069/788 0 772-0  
Telefax: 069/788 0 772-25  
presse@wochenschau-verlag.de  
www.wochenschau-verlag.de

## GEGENWIND

### Argumentationstraining für demokratische Werte

Die Autoren erweitern das bekannte „Argumentationstraining gegen Stammtischparolen“ um wertorientierte und selbstreflexive Ansätze und integrieren Impulse aus einem europäischen Kooperationsprojekt. Gesellschaftspolitische Hintergrundanalysen, ein umfassendes didaktisches Konzept sowie 40 interaktive Übungen bieten zahlreiche Anknüpfungspunkte für Theorie und Praxis des Demokratie-Lernens in der Jugend- und Erwachsenenbildung.

### Aus dem Inhalt

#### TEIL 1: Gesellschaftspolitischer Hintergrund

- 1.1. Antidemokratische Herausforderungen
- 1.2. Demokratie-Lernen in Deutschland und Europa

#### TEIL 2: Praktische Umsetzung in Workshops

- 2.1. Antidemokratischen Parolen demokratisch begegnen
- 2.2. Vierzig Übungen für die Bildungsarbeit

##### Blickwinkel A: Identität und Werte

Wer bin ich? • Speed-Dating zum Thema Demokratie • Die Geschichte meines Namens • Lebenslinie • Sprichwörter, Werte und die Metapher des Segelbootes • Die Wertekarte • Was gibt mir die Demokratie? • Schwächen schwächen? Stärken stärken! • Die Zugehörigkeit zu einer Gemeinschaft • Vier Aspekte meiner Identität • Zitate zur Demokratie

##### Blickwinkel B: Vielfalt, Konflikte und Dilemmata

Ideale Politiker\*innen • Vom Defizit zur eigenen Verantwortung • Aktive Bürger\*innen • Mein und unser Haus in Europa • Ich bin hier: Mein Platz in der Gemeinschaft • Werte-Auktion • Werte im Konflikt • Meine Werte – deine Werte • Populistische Stimmen in mir • Empathisches Zuhören • Sei du die Veränderung, die du suchst!

##### Blickwinkel C: Antidemokratischen Parolen begegnen

Auf einem Date mit Andersdenkenden • Eine Meile in deinen Schuhen ... • Zwei Fakten, eine Lüge • Meinungsfreiheit? Fake News!? • Anders? Denkende? • Mythen, an die wir glauben • Populismus? Antidemokratische Parole? Hassrede? • Handlungsfähig werden: Interventionstechniken • Fünf Schritte der demokratischen Entscheidungsfindung

##### Blickwinkel D: Umgang mit Macht, Privilegien und Diskriminierung

Toleranz und ihre Grenzen • Brauchen wir eigentlich politische Parteien? • Macht doch keinen Unterschied, oder? • Wenn Worte Wirklichkeit werden • Resilienz und Demokratie • Demokratie-Check in unserer Gruppe • Diskurs über Gruppendynamik • Produktiver Umgang mit Macht • Der Motor der Veränderung

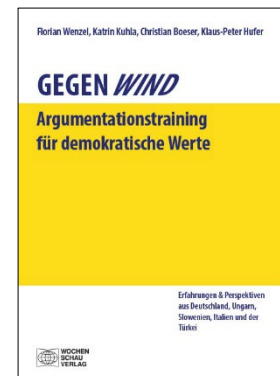
##### 2.3 Gestaltung von Workshop-Formaten

##### 2.4 Umsetzung in lebendige Online-Formate

#### TEIL 3: Didaktik und Qualitätssicherung

##### 3.1 Demokratie als Haltung

##### 3.2 Demokratische Evaluation



## GEGENWIND

### Argumentationstraining für demokratische Werte

von Florian Wenzel,  
Katrin Kuhla, Christian Boeser  
und Klaus-Peter Hufer

Wochenschau Verlag  
Frankfurt/M. 2026

ISBN: 978-3-7344-1783-2,  
224 S., € 42,00  
Subskriptionspreis bis 30.6.2026:  
€ 35,00  
PDF: 978-3-7566-1783-8, € 41,99

**Dr. phil. Christian Boeser** ist Leiter des Netzwerks Politische Bildung Bayern, Initiator des Wertebündnisprojekts STREIT/FÖRDERER und Akademischer Oberrat am Lehrstuhl für Pädagogik mit Schwerpunkt Erwachsenen- und Weiterbildung an der Universität Augsburg.

**Dr. rer. pol. phil. habil Klaus-Peter Hufer** ist apl. Professor an der Uni Duisburg-Essen und Urheber des Argumentationstrainings gegen Stammtischparolen, für das er von zahlreichen Initiativen, Organisationen und Behörden angefragt wird.

**Dipl.-Psych. Katrin Kuhla** ist Projektleiterin und Konsortiumführerin in Projekten für innovative Methoden der politischen Bildung in Deutschland und international. Zudem arbeitet sie als Coach, Beraterin und Traumatherapeutin.

**Florian Wenzel** ist selbstständiger Trainer, Moderator und Prozessbegleiter im Bereich Demokratie-Lernen. Er konzipiert Projekte im ländlichen Raum und ist international in Europa und im arabischen Raum an Bildungsprojekten zur Stärkung der Zivilgesellschaft beteiligt.